

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Götz Lehnerdt

Organisation

Dr. Nikolaos Mandrakas

Termin

14.11.2015

Ort

Historische Stadthalle Wuppertal

Anmeldung

Für die Teilnahme ist die Anmeldung erforderlich.

Es sind 6 CME-Punkte bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Premiumsponsoren

Atos Medical
Heinen + Löwenstein
Spiggle & Theis

Weitere Sponsoren

Advanced Bionics
Bess
Cochlear
Fahl
Kurz
MED-EL
Medtronic
Neuwirth
Storz
Zeiss

St. Anna-Klinik

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,

Kopf- und Halschirurgie

Chefarzt Prof. Dr. Götz Lehnerdt

Tel 0202 299-3901

Fax 0202 299-3911

hno.kh-anna@cellitinnen.de

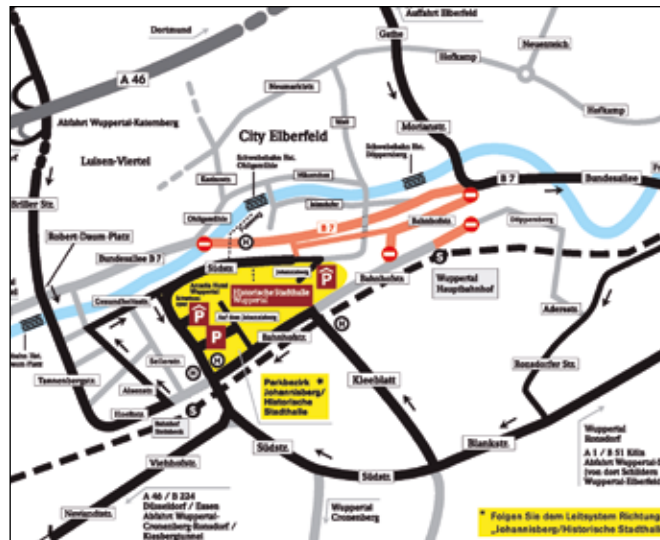
Vogelsangstraße 106

42109 Wuppertal

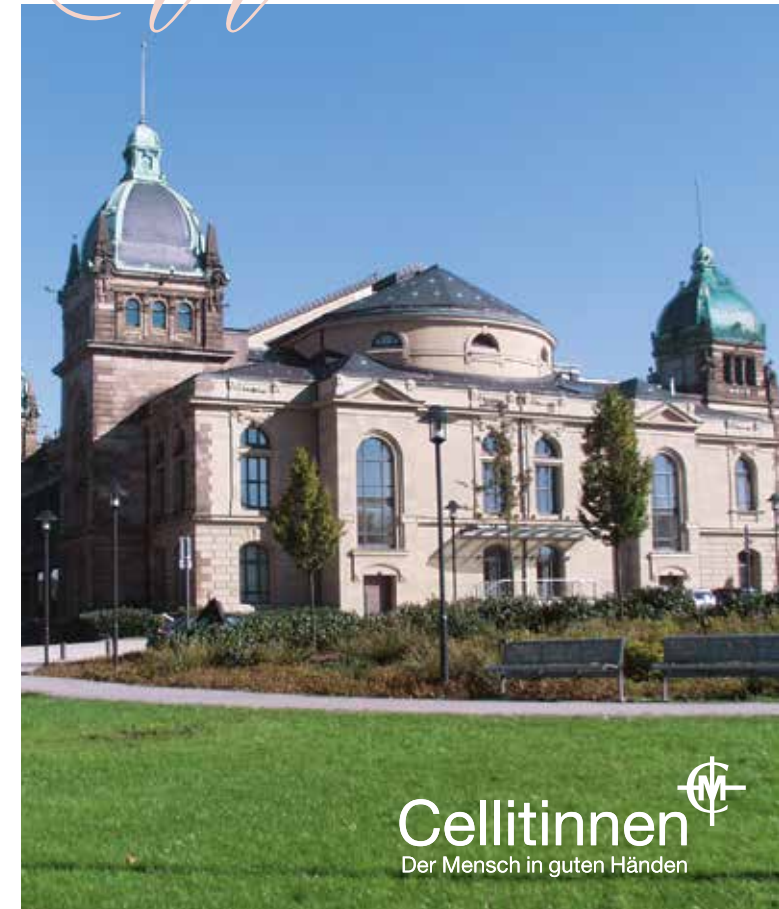
www.st-anna-klinik-wuppertal.de

Anfahrt

Historische Stadthalle Wuppertal
Johannisberg 40, 42103 Wuppertal
Telefon: 0202 245890



3. Wuppertaler HNO-Forum am 14.11.2015 in der Historischen Stadthalle Wuppertal





3. Wuppertaler HNO-Forum am 14.11.2015 in der Historischen Stadthalle Wuppertal

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mehr als 150 HNO-Ärztinnen und Ärzte kamen vor einem Jahr in die historische Wuppertaler Stadthalle. Das wird in diesem Jahr kaum zu übertreffen sein. Dennoch möchten wir Sie auch in diesem Jahr mit spannenden Themengebieten zum Wuppertaler HNO-Forum locken.

Der Fokus liegt diesmal gezielt auf relevanten Themen für die HNO-Praxis: Was können wir Hörsturz-Patienten überhaupt noch anbieten? Unser DGHNO-Präsidiumsmitglied Prof. Dr. Stefan Plontke wird dies erörtern. Was hat sich in den vergangenen Jahren an der Sichtweise auf die elektive Tonsillektomie verändert? Was tut sich bzgl. der Menière'schen Erkrankung und deren Therapie? Hier wollen wir bewusst etwas provozieren und kontrovers diskutieren und auch neuartige Verständnismodelle bzw. Therapieansätze von jungen Wissenschaftlern mit Menière-Spezialgebiet unter Moderation von „Altmeister“ Herrn Prof. Dr. Martin Westhofen einbeziehen. Kennen Sie denn schon den Unterschied zwischen Morbus Menière und Menière-Syndrom? Ein weiteres aktuelles Thema sind Problemkeime in Klinik und Praxis. Auch die Schlafmedizin soll im Rahmen zweier Vorträge thematisiert werden. Dies alles soll natürlich dennoch ausreichend Möglichkeit zum interkollegialen Austausch am exquisiten Buffet lassen.

Wir freuen uns auf Sie!

Götz Lehnerdt

Programm

09:00-09:15 Uhr	Begrüßung, Einführung Prof. Dr. Götz Lehnerdt	12:55-13:40 Uhr	Mittagspause am Buffet
09:15-09:45 Uhr	Hörsturztherapie 2015 – was bleibt uns noch? Univ.-Prof. Dr. Stefan Plontke	13:40-14:10 Uhr	Problemkeime in HNO-Praxis und -Klinik – Was gilt es zu beachten? Dr. Horst Luckhaupt
09:45-10:05 Uhr	Österreichische Tonsillenstudie 2010 – Fünf Jahre danach: Ist die Tonsillektomie im Kindesalter noch vertretbar? Prof. Dr. Götz Lehnerdt	14:10-14:30 Uhr	Diagnostik und Therapie der kindlichen Schlafapnoe Prof. Dr. Boris Stuck
10:05-10:25 Uhr	Lebensqualität nach Tonsillektomie Prof. Dr. Philipp Dost, Dr. Götz Senska	14.30-14.50 Uhr	Formen der Prävention in der Schlafmedizin Dr. Nikolaos Mandrakas
10:25-11:10 Uhr	Kaffeepause	14:50-15:10 Uhr	Gemeinsame Diskussion beider Vorträge, Fragen aus dem Publikum
11:10-11:30 Uhr	Medikamentöse Therapieoptionen bei M. Menière Priv.-Doz. Dr. Diana Arweiler-Harbeck	15:10 Uhr	Verabschiedung
11:30-11:50 Uhr	Die Saccusdekompression Dr. Stefan Volkenstein		
11:50-12:10 Uhr	Die Tenotomie – ein neuer Gedankenansatz? Univ.-Lektor Dr. Benjamin Loader		
12:10-12:40 Uhr	Round-Table, Moderation: Univ.-Prof. Dr. M. Westhofen		
12:40-12:55 Uhr	Stellungnahme aus Sicht der nieder- gelassenen HNO-Ärzte bzw. des Berufsverbandes Dr. Joachim Wichmann		

Referenten

Priv.-Doz. Dr. Diana Arweiler-Harbeck, Essen
 Prof. Dr. Philipp Dost, Gelsenkirchen
 Prof. Dr. Götz Lehnerdt, Wuppertal
 Dr. Horst Luckhaupt, Dortmund
 Univ.-Lektor Dr. Benjamin Loader, Wien
 Dr. Nikolaos Mandrakas, Wuppertal
 Univ.-Prof. Dr. Stefan Plontke, Halle
 Dr. Götz Senska, Gelsenkirchen
 Prof. Dr. Boris Stuck, Essen
 Dr. Stefan Volkenstein, Bochum
 Dr. Joachim Wichmann, Krefeld